

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

86 (28.3.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 86. Zweites Blatt.

Freitag den 28. März

1890.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

21. Das hl. Abendmahl wird an folgenden Tagen gefeiert: Palmsonntag 8 Uhr, Gründonnerstag 11 Uhr, Ostersonntag 11 Uhr, Weißer Sonntag 11 Uhr. Die allgemeine Beichte wird an den genannten Tagen während des Gottesdienstes abgehalten.

Der Kirchenvorstand.

Bekanntmachung.

Die im abgelaufenen Schuljahre gefertigten Zeichnungen der Bürgerschule und erweiterten Volksschule sind in den Schulhäusern der Gartenstraße und Leopoldstraße ausgestellt am Montag den 31. März, von 8-12 und von 2-5 Uhr, zu deren Besichtigung wir hiermit ergebenst einladen.

Karlsruhe, den 27. März 1890.

Das Rektorat.

G. Specht.

Bekanntmachung.

Die im abgelaufenen Schuljahre gefertigten Handarbeiten sowohl der Volksschule, als auch der Frauenerwerbschule in Mühlburg sind ausgestellt im Schulhause dort am 31. März, 1. und 2. April, jeweils von 8-12 und von 2-5 Uhr.

Zum Besuche dieser Ausstellung laden wir alle Freunde der Schule, sowie besonders die Mitglieder des Frauenvereins Mühlburg ergebenst ein.

Karlsruhe, den 27. März 1890.

Das Rektorat.

G. Specht.

Submission.

Nach Beschluß des Ortschulraths vom 25. d. M. soll der Druck des Jahresberichtes der hiesigen Volksschule auf dem Submissionswege vergeben werden. Die Bedingungen können auf dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Kreuzstraße 15) mit Frist bis zum 1. April, Mittags 12 Uhr, täglich von 9-12 und 3-5 Uhr eingesehen werden.

Karlsruhe, den 27. März 1890.

Das Rektorat.

G. Specht.

Wohnungen zu vermieten.

* Bürgerstraße 7 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, Eingang Blumenstraße, im 2. Stock. Ebenfalls ist ein unmobiliertes Zimmer zu vermieten.

21. Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, ist im 2. Stock des Vorderhauses eine hübsche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, zu 15 M. per Monat auf 23. April zu vermieten.

* Gartenstraße 4 ist eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Alkov, Küche und Keller per 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Kaiserstraße 152, drei Treppen hoch, ist auf 23. Juli eine Wohnung von 6 geräumigen Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst beim Hausbesitzer Zickler.

* Karlstraße 53, nächst der Gartenstraße, ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock eben daselbst.

— Lachnerstraße 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 3 schönen, geräumigen Zimmern und reichlichem Zugehör auf 23. April an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres parterre.

— Marienstraße 34 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkov und Küche auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Viktoriastraße 15 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

Das Haus Dorotheastrasse 10 ist sofort zu vermieten oder auch unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei G. Jandt, Göttingerstraße 25 c.

Große Wohnung zu vermieten.

* In sehr schöner, angenehmer Lage des westlichen Stadttheils ist eine geräumige Wohnung (Bel-Etage), mit Balkon und allem Zugehör der Neuzeit versehen, mit oder ohne Garten zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 243 im 3. Stock.

Ein Laden mit Comptoir ist auf 23. April zu vermieten beim Hausmeister Haas, Kaiserstraße 215.

Ein kleiner Laden

mit anstoßendem Zimmer in bester Lage des westlichen Stadttheils ist

auf 23. April

zu vermieten. Derselbe würde sich für ein Landes-Produktengeschäft gut eignen und ist für eine alleinstehende Person sehr zu empfehlen. Näheres durch K. Tröster, Karlstraße 17.

Wohnungs-Gesuche.

* Ein Geschäftsmann mit kleinem Geschäft sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1728 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* 21. Eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 2 wohnlich auf die Straße gehenden Zimmern, Küche und Keller, wird von einer ruhigen Familie auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1717 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Es wird auf 23. Juli eine freundliche Wohnung von 6-7 Zimmern mit Zugehör in angenehmer Lage gesucht. Angebote mit Angabe des Preises bittet man unter Nr. 1733 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Auf 23. Juli oder 23. Oktober

wird von kinderlosen, ruhigen Leuten eine

Wohnung

von 3-4 Zimmern und Zugehör, parterre oder 2. Stock, in Mitte der Stadt gelegen, zu mieten gesucht. Kreuzstraße bevorzugt. Adressen unter Nr. 1730 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 51.

Wohnungs-Gesuch zum 23. April.

* Eine Wohnung von 6-7 Zimmern wird gesucht. Westlicher Stadtteil bevorzugt. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1721 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße, Eingang Kaiser-Passage 31, sind im 2. Stock sofort oder später zwei gut möblierte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten.

* Marienstraße 24, parterre, ist ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer sofort zu vermieten.

* Bürgerstraße 11 ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer soaleich oder auf 1. April zu vermieten. Auf Wunsch mit Pension.

* 21. Kaiserstraße 114, Ecke der Karlstraße, ist ein freundliches Parterrezimmer, auf die Karlstraße gehend und mit besonderem Eingang, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Eckladen.

* Westendstraße 50 sind auf den 23. April oder 23. Juli zwei freundliche Zimmer mit Speisekammer zu vermieten. Dieselben sind ebener Erde, mit freier Aussicht auf Gärten und haben besondern Eingang, auch könnte ein helles Zimmer im 4. Stock dazugegeben werden. Näheres eben daselbst im untern Stock.

Ein schönes Nebenzimmer

für einen Verein oder Gesellschaft ist zu vermieten: Jähringerstraße 54. Ebenfalls sind zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Per 1. April wird ein möbliertes Zimmer von einem anständigen Fräulein gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 1727 im Kontor des Tagblattes einreichen.

* Ein Zimmer zur Aufbewahrung von Möbeln wird gesucht. Offerten unter Nr. 1719 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein braves Mädchen, welches willig häusliche Arbeiten verrichtet, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie dauernde Stelle. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

Ein ordentliches, braves Mädchen, welches willig häusliche Arbeiten verrichtet, findet sogleich gute Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 40, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle. Zu erfragen Lessingstraße 38 im Laden.

* Von Ostern ab wird ein Mädchen auf vierzehn Tage zur Audhilfe gesucht: Westendstraße 60 im 1. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie bei guter Bezahlung auf Ostern Stelle durch Frau Bräutigam, Herrenstraße 9.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Kreuzstraße 5.

* 31. Auf Ostern wird ein besseres, durchaus tüchtiges, aber einfaches Dienstmädchen oder eine jüngere Köchin gesucht, welche alle Hausarbeit verrichtet, gut bügelt und sich gerne noch in der feinem Kochkunst ausbilden läßt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

T. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, findet bei einer kleinen Familie sofort gute Stelle durch K. Tröster, Karlstraße 17.

C. Mehrere Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können, finden gute Stellen für sogleich und auf Ostern durch Frau Kasi, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Köchinnen für Hotels, Gasthäuser, Restaurants und Herrschaften finden sofort und auf Ostern hier und auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Haupt- Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges, ehrliches Mädchen, welches etwas kochen kann, sowie das Waschen und Putzen versteht, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 27 im 2. Stock.

Mafulatur.

* Alte Zeitungen — etwa 5 bis 6 Centner — sind zu verkaufen: Schloßplatz 13.

Hundestall,

für einen großen Hofhund passend, ist billig zu verkaufen: Kriegstraße 40 o, parterre.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein Haus mit etwas Garten wird bei größerer Anzahlung sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1729 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. Zwischenhändler verboten.

Kauf-Gesuche.

* Eine $\frac{1}{2}$ und eine $\frac{3}{4}$ Violine mit Kästen werden zu kaufen gesucht. Adressen Zähringerstraße 61, parterre, abzugeben.

Ein Cigarrenschild

sucht zu kaufen oder gegen einen kleineren umzutauschen. **A. Häfner**, Kaiserstraße 9.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Champagner.

Euler & Blankenhorn (Badeniasect), C. A. Kupferberg & Co. in Mainz, Matheus Müller in Elville, Fr. Strub & Co. in Reims, Jules Mumm & Co. in Reims

empfehlen **Fritz Leppert**, Amalienstraße 53.

Tischweine:

	per Flasche ohne Glas
Baßenberger, gelb Etig.	fl. -50,
" dunkel Etig.	" -60,
Markgräfler	" -80,
"	" 1.20,
Staufenberger	" 1.—,
Uffenthaler	" 1.30,

garantirt rein, empfiehlt

Gustav Bronner,

2.1. Wilhelmstraße 1.

Frische Sendung

Orangen, soeben eingetroffen, per 10 Stück 60 Pfg. empfiehlt die Conditorei

Emil Röderer,

2.1. 21 Zähringerstraße 21.

Neue

- I^a türk. Zwetschgen in 3 Sorten,
- I^a amerik. Apfelschnitze,
- I^a " Dampfpäpfel,
- I^a " ganze Äpfel,
- I^a Birnenschnitze

empfehlen zu den billigsten Tagespreisen

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße



Frische holl. Schellfische, Cabelsau, Sechte, Zander, Felchen, Seezungen, Rheinsalm empfiehlt

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Französische Poularden

frisch eingetroffen bei

V. Merkle.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 177.

Lebende Bachforellen à Pfund 3 Mt., lebende Hechte, Karpfen, Aale, Felchen, Zander, Turbots, Soles, sehr schönen, fetten Cabelsau, im Auschnitt, Schollen, Rhein-Salm, frische holländische Schellfische, frische Austern, Salz- u. Essiggurken, Ostsee-Krabben (Grevettes) wieder eingetroffen, Kieler Backfische, Sprotten, Flundern, russ. und Elb-Caviar, feinst marinierte Häringe per Stück 10 Pfg., russ. Sardinen, 3 Stück 10 Pfg., per Faß 2 Mt., Nollmöpfe per Stück 10 Pfg., per Faß 2 Mt., feinste Orangen per Stück 8 Pfg., im Duzend billiger, Citronen per Duzend 80 Pfg., per Stück 7 Pfg., ff. Dresdener Delicatesswürstchen (Ap-pelwürstchen) per Stück 10 Pfg., täglich frisch und reinlich gewässerte Stockfische (Tittlinge).

A. Prehn.

Frischgewässerte Stockfische, neue Malta-Kartoffeln

— per Pfund 18 Pfg. —

empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Stockfische,

schön weiß gewässerte, bei

August Lösch,

Kaiserstraße 115.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 177.

ff. frischgewässerte Stockfische (Tittlinge), per Pfd. 20 Pfg., weiß und reinlich gewässert, in bester Qualität empfiehlt

A. Prehn.

Frisch gewässerte

Stockfische,

feinste Qualität, empfiehlt 4.2.

Fritz Neck,

Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.



Fischhalle,

Kaiserstraße 177.

Prachtvolle Welschhahnen, Poularden, Kapannen, Gähnen per Pfd. Mark 1 und junge ital. Tauben empfiehlt billigt

A. Prehn.

Neue

Malta-Kartoffeln

in schönster, vorzüglichster Qualität sind eingetroffen bei

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachfolger, 13 Schützenstraße 13.

Flaschenbiergeschäft

von

Gustav Bronner,

Wilhelmstraße 1,

2.1.

empfehlen

Freiherrlich v. Seldeneck'sches Lagerbier

12 ganze Flaschen 2 M., 12 halbe " 1 M. 10 Pf.;

Exportbier

12 ganze Flaschen 2 M. 40 Pf., 12 halbe " 1 M. 30 Pf.;

Pilsener und Exportbier

in Originalflaschen mit Blombage, einen ausgezeichneten Stoff.

von Seldeneck'sches Versandbier per Patentflasche 22 Pfg.

von Seldeneck'sches Pilsenerbier per Patentflasche 20 Pfg.

Schrempf'sches Lagerbier per Champagnerflasche 20 Pfg.

Zacherlbräu München, Salvator, per Champagnerflasche 40 Pfg.

Schloßbräu, Schwesinger Salvator, per Patentflasche 25 Pfg.

Schloßbräu, Schwesinger Lagerbier, per Patentflasche 20 Pfg.

letztere beiden Sorten in der Brauerei abgefüllt, empfiehlt jedes Quantum franco Haus

Fritz Leppert,

Amalienstraße 53.

Sinner'sches Flaschenbier

bei **H. Dobmann jr.,** Friedrichsplatz 8.

Auf Wunsch frei in's Haus geliefert.

Dorsch-Leberthran,

Dampf-Leberthran,

Eisen-Leberthran,

ärztlich empfohlen, zu haben in der Drogerie von

W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant.

Bestes selbstausgelassenes

Schweineschmalz

per Pfund 80 Pf.,

bei Abnahme von 5 Pfd à 75 Pf.,

empfehlen

Gebrüder Hensel,

Großh. Hoflieferanten,

33 Kronenstraße 33,

Amalienstr 45 u. 49, Kaiser-Passage 1,

Kaiserstraße 53 u. 76, Rheinstraße 30,

2.1. Schützenstraße 38.

Verlangen Sie **Alabaster-Crème** ausdrücklich von **Franz Kuhn** in Nürnberg, fördert durch seinen Gebrauch Zartheit und Weiche der Haut. Damen, welche sich dieses ausgezeichneten Mittels bedienen, werden sich dadurch den Glanz der Schönheit und die Frische der Jugend für alle Zeit bewahren. **Franz Kuhn**, Barf., Nürnberg, hier bei **A. Kiefer**, Kaiserstraße 92. 3.1.

Garantirt reines
Schweineschmalz
 empfiehlt
Braunschweiger Wurstfabrik,
 Amalienstraße 51.

Präp. Patchouli-Pulver
 aus Wunderlich's Hofpark-Fabrik,
 eingestreut oder in Säcken vertheilt schützt es
 Kleider und Pelzwerk gründlich vor Motten
 und Schaben.
 Zu haben à 40 Pfg. bei **Friedr. Maisch**
 Sohn, Lammstraße 5. 10.2.

Abfallseife
 das Pfund 60 und 80 Pfennig
 empfiehlt
Luise Wolf Ww.,
 4 Karl-Friedrichstraße 4.

90.5. **Ich bin befreit**
 von dem peinigen Schmerz der Hühner-
 augen, ruft jetzt so Mancher aus, und ver-
 danke dieses nur der **Geerling'schen**
Specialität gegen Hühneraugen und harte
 Haut. Flacon mit Pinset in Carton nur
 60 Pf. Depot bei **Luise Wolf Ww.,** Karl-
 Friedrichstraße 4, und **Friedr. Blos** (F.
 B. Wolff & Sohn's Detail), Kaiserstr. 104.



Dalmatiner Insekten-
pulver, bestes Mittel
 gegen Schwaben, Kuf-
 ten etc., Naphthalin,
 Camphor, Patchouly,
 span. Pfeffer etc. gegen
 Motten.
Carl Roth,
 Drogerie.

Werner's patent. Fußboden-
glanzlack,
Leinöl, roh und gekocht,
Parfett-Bodenwische in Dosen
 verschiedener Größe,
Terpentinöl, Schellack,
Wachs und Stahlspäne
 empfiehlt billigst
Friedrich Maisch,
 Großh. Hoflieferant,
 4.3. 57 Ludwigsplatz 57.

Fußboden-Glanzlack,
 offen und in 1/2 und 1/4 Kilo-Büchsen,
Parquetbodenwische
 in 1/2 Kilo-Büchsen,
Stahlspäne
 in 1/2 Kilo-Packeten
 zu Fabrikpreisen empfiehlt
Gustav Bronner,
 2.1. Wilhelmstraße 1.

Linoleum-Fußboden-Glanz-
lack,
Parquet-Bodenwische in Dosen
 verschiedener Größe,
Terpentinöl, Wachs und
Stahlspäne
 billigst bei
Carl Hager,
 Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz. 4.4.

Meine sämtlichen **Malerölfarben**
 in Tuben verkaufe wegen Aufgabe des Ar-
 tikel's unter **Selbstkostenpreis.**
Heinrich Frey,
 Erbprinzenstraße 3.

Toilette- und Badeschwämme
 3.2. in neuer Zufendung
 empfiehlt
Luise Wolf Ww.,
 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Triester
Schwamm-Lager.
 Englisch
Putz- und Fensterleder.
 Special-Geschäft
126 Kaiserstrasse 126.

Tricot-Anzüge,
 Mützen, Strümpfe,
Schuhe u. s. w.
 empfehle für Radfahrer.
Eugen Dahlemann,
 W. Finckh's Nachf., 3.2.
 Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Engl. Tüll-Vorhänge
 in allen Preislagen:
 grosse, abgepasste, v. M. 3.— an p. Paar,
 kleine am Stück " 30 Pf. " " Mtr.,
 farbige Vorhangstoffe " 40 " " " "
Draperien à 75 Pfg. per Stück,
Portieren mit gekn. Fransen,
 M. 4.— bis M. 28.— per Stück,
Sofa- und Bettvorlagen,
Tisch- und Kommodederken,
Möbel- und Läuferstoffe,
Linoleum, Wachstuch, Cocos
 ausserordentlich billig.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Paul Roder,
 Wäschefabrik. 6.3.
Herrenhemden nach Maß,
 das Eleganteste und Neueste,
 was die Mode bietet; tabel-
 loser Sitz und vorzügliche
 Ausführung.
 Musterhemden in 24 Stunden.

Gelegenheitskauf für Porzellan.
 Eine große Parthie Schüsseln, Platten
 Teller u. s. w. zu sehr billigen Preisen bei
W. Lichtenfels,
 10.10. Friedrichsplatz 9.

Hüte, Mützen,
Sofenträger, Handschuhe,
Kragen und Manschetten
 in Leinen, Gummi und Universal,
Cravatten u. Cravatten-
nadeln
 empfiehlt in großer Auswahl
A. Lindenlaub,
 6.3. Kaiserstraße 191.

Netze in Seide, Plüsch u. Seidesammt
 in Schwarz und farbig werden billig abgegeben bei
 Frau **Ch. Grieshaber,** Korsetten-Geschäft,
 Waldstraße 11. 12.10.

Wohlthätigkeits-Bazar.
 Passende Geschenke hiefür em-
 fiehlt in allen Preislagen **Carl**
Bregenzer, Grossh. Hoflie-
 ferant, Kaiserstrasse 76. 2.2.

Photographie-
Rahmen
 3.3. grosse Auswahl bei
Friedrich Blos,
 F. Wolff & Sohn's Detail.

W. Ed. Müller,
 6.2. 75 Waldstraße 75.
 Chemische Kleiderreinigung, Kunstwäscherei,
 Kunst- und Schönfärberei seidener, wollener,
 baumwollener und gemischter Stoffe jeder Art.
 Sammt- und Plüschpresserei. Detatur täglich.
 Tüll-Vorhänge werden gewaschen und crème ge-
 färbt. Alle von Concurrrenz-Geschäften angezeigten
 Arbeiten werden bestens und billigst besorgt.

* Das von meinem sel. Manne betriebene
Schuhmacher-Geschäft führe ich unter
 Leitung eines tüchtigen Gesellen in unver-
 änderter Weise fort und bitte um fernern
 geneigten Zuspruch.
 Hochachtend
Fr. Dambach Wwe.
 Herrenstraße 9.

Gartenmöbel
 zu billigsten Preisen
 empfiehlt
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 158,
Ecke
 der
 Douglasstr.
 Zeichnungen
 mit
 Preisen auf
 Wunsch.



Ausverkauf.

Wegen banlicher Veränderung meines Ladengeschäftes verkaufe ich meine sämtlichen vorräthigen Waaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen:

- Grabkränze, Kreuze, Blumenstöcke, Petroleum-Hänge-, Tisch- und Wandlampen,
- Gaslüstres, Suspensionen, Ampeln, Badesen, Badewannen,
- Donche- und Sitzbadewannen, Klappen- und Schieberclosets,
- Wandbrunnen, Wandbecken, Toilette-Eimer, Wasserläusen,
- Fußbadkübel, Bettflaschen, Petroleum-Apparate u. Spirituskocher,
- Kaffeemaschinen, Kaffeemühlen, Laternen, Vogelkäfige,
- Besetz-, Geld- und Brodkörbe, Kaffee-, Zucker- und Theebüchsen,
- Briefkasten, Spucknapfe, Kohlenlöffel, Schürhaken,
- Kohleneimer, Kohlenbecken, Ofenschirme, Ofenvorläge,
- emailirtes und verzinnetes Kochgeschirr, sowie sonstige Küchen- und Haushaltungskunst-Artikel zc.

Joseph Meess,
Ferd. Prinz Nachfolger,
Erbsprinzenstraße 29.



Email. Kochgeschirr

in größter Auswahl empfiehlt billigt
Karl Todt, W. Schleich's Nachf.,
Kaiserstraße 121.

Die alleinige Ursache der meisten Unterleibs-Erkrankungen ist die Zugluft in den Aborten, dagegen schützt man sich am besten durch Anbringen der weltberühmten



der
Closetfabrik W. Stölzle, München.

Dieselben können von Jedermann leicht befestigt und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt werden.
Allein-Verkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Stölzle** in Karlsruhe.

Die
Wein- u. Obstweinhandlung
von

Fr. Kindler aus Durlach

bringt ihr großes Lager reingehaltener Naturweine von 40 Pfg. an per Liter in empfehlende Erinnerung. Gleichzeitig empfehle ich meinen selbstgekelterten Obstwein per Liter 28 Pfg. mit dem Bemerkten, daß meine Fuhrre wöchentlich zwei Mal nach Karlsruhe kommt und den Wein franco in's Haus bringt. 10.7.

Gasthaus z. silbernen Anker,
Kaiserstraße 75.

Heute großer Schlachttag.

Brauerei Fels, Kronenstraße.
* Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut, Mittags feinste hausgemachte Leber- u. Griebenwürste und sonst verschiedene frische Fleisch- und Würstwaren, sowie Ausschank eines feinen Stoffs Lagerbier, wozu freundlichst einladet
J. Vogel.

Restauration
Hellberg
wieder eröffnet! 2.1.

Statt jeder besondern Anzeige.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß unser liebes Kind

Albert

heute Mittag nach 2 Uhr im Alter von nahezu 3 Jahren nach kurzem aber schwerem Krankenlager verschieden ist.

Wir bitten um stille Theilnahme:
W. Spitz und Frau,
geb. Hettenbach.
Karlsruhe, den 27. März 1890.

Codes-Anzeige.

Heute früh 4 1/2 Uhr entschlief nach langem, schwerem Leiden unsere liebe Tochter

Frieda.

Um stille Theilnahme bitten die trauernden Eltern:
Christoph Frank, Schmied,
nebst Frau und Kindern.
Die Beerdigung findet statt: Samstag den 29. März, Morgens 9 Uhr, vom Trauerhause, große Spitalstraße 4, aus.



Schützengesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder setzen wir in Kenntniß, daß unser Mitglied Herr

Hermann Schmidt,

Direktor der Karlsruher Pferdebahn, gestorben ist. Wir geben der Theilnahme unserer Gesellschaft an diesem Trauerfall hiermit Ausdruck und laden die verehrlichen Mitglieder ein, sich Freitag Vormittag 11 Uhr zur Beichenbegleitung am Trauerhause, Friedhoffstraße 2, einzufinden.
Karlsruhe, den 27. März 1890.

Der Verwaltungsrath.

Danklagung.

* Für die innigsten Beweise herzlicher Theilnahme an dem so schweren Verluste unserer in Gott ruhenden Tochter und Schwester

Olga,

sowie für die zahlreichen Blumenspenden, insbesondere für die liebevolle Theilnahme ihrer Freundinnen, sprechen wir auf diesem Wege unsern innigsten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
J. Romer, Registr.-Assistent.

10.3.

Neu!

Praktische Telephon-Stützen

empfiehlt 2.1.

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158.
Telephon Nr.

Feuer-, Fall- u. einbruchstheuer Geld-, Bücher- u. Dokumenten-Schränke empfiehlt

Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbsprinzenstraße 24.

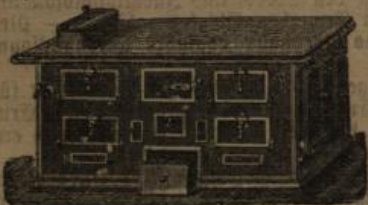
In Schmiedeisen
Flaschenschränke,

verschiessbar, in jeder Größe zu billigsten Preisen bei

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158,
Ecke Douglasstr.

Sparkochherde



verkauft zu äußerst billiggestellten Preisen unter mehrjähriger Garantie 8.1.

die Gerb- und Wauschlosserei

Eduard Meess,

Karlstraße 24.

Torfstreu für Stallungen, Torfmehl zur Desinfection von Aborten zc., Sen, Stroh, Hafer, Kleien, Futtergerste für Hühner und Tauben empfiehlt

Wilhelm Neck Jr., Steinstraße 19.

Billige und gute Fleischbrüh-
Suppen

JEDE
Hausfrau kaufe
KNORR'S
Suppen-Einlagen
Hafermehl & Hafergrütze.
Diese Fabrikate sind & bleiben
die besten.
überall käuflich!
liefern
Knorr's Suppentafeln.

Gesangverein Liedertafel.

Der im Jahresprogramm für den Monat März vorgesehene Familien-Abend findet am Sonntag den 30. d. Mts. im Saale des Hotels zum Grünen Hof mit Gesangs- und musikalisch-humoristischen Vorträgen statt und laden wir hiermit unsere werthen Ehren-, aktiven und passiven Mitglieder mit Familienangehörigen freundlichst ein.
Beginn präzise 7 Uhr Abends. Einführung gestattet.
Der Vorstand.

Gesellschaft Eintracht.

22. Zum 1. April wird bei uns die Stelle einer Bibliothekarin frei. Gehalt im Jahr 350 M. Gefällige schriftliche Anerbietungen sind bei Th. Ulrich, Kaiserstraße 157, abzugeben.
Der Vorstand.

Theateragent Louis von Solar
aus Berlin zu sprechen **Freitag**
von 2-3 Uhr Nachmittags im **Hotel Erbprinz.**

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 28. März. II. Quartal. 41. Abonnement-Vorstellung. Neu einstudirt: **Gute Nacht, Herr Pantalon.** Komische Oper in einem Akt von Albert Grisar. **Das Versprechen hinter'm Herd.** Scene aus den österreichischen Alpen, mit Nationalgesängen von A. Baumann. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 30. März. Außer Abonnement. Zum Vortheil des Hoftheater-Pensionsfonds. **Concert**, unter gefälliger Mitwirkung des Philharmonischen Vereins. Dirigent: Herr Direktor Felix Mottl.

- I. 1) Vorspiel zu Parsifal (für Orchester) von Richard Wagner.
- 2) Verwandlungsmusik und Schlussscene des 1. Aufzuges aus Parsifal [Gralsfeier] (für Chor und Orchester) von Richard Wagner.
- II. Neunte Symphonie mit Schlusschor über Schiller's Ode "An die Freude", Opus 125 (für Soli, Chor und Orchester) von Ludwig van Beethoven. a. Allegro ma non troppo, un poco maestoso. b. Molto vivace. c. Adagio molto e cantabile. d. Finale. Anfang 7 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

25. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 4	738 mm	Süd	trüb
12 " Mitt.	+ 9 1/2	742 "	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 7	744 "	"	"
26. März.				
6 u. Morg.	+ 5	750 mm	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 10	754 "	"	"
6 " Abds.	+ 8	754 "	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebot:**
26. März. Josef Kaiser von Hartshwand, Schaffner hier, mit Franziska Schöffler von Weingarten.
- Eheschließung:**
27. März. August Hasenstab von Wernsbach, Oekonom hier, mit Bertha Stern von Weil.
- Geburten:**
24. März. Amalie Kuffe, Vater Josef Kuffe, Feldwebel.
27. " Wilhelm, Vater Friedrich Stetter, Ausläufer.
27. " Anna Gächle, Vater August Duffel, Diener.
- Todesfälle:**
25. März. Friederike Hansl, alt 79 Jahre, Wittwe des Oberlehrers Friedrich Hansl.
25. " Hermann Schmidt, Direktor, ein Ehemann, alt 36 Jahre.
27. " Friederike, alt 11 Jahre, Vater Christof Franz Schmidt.
27. " Johann, alt 17 Tage, Vater Johann Markus, Schneider.

Sommer-Handschuhe

in Fil d'Ecosse, Halbseide und Seide für Herren, Damen und Kinder empfehle eine neu eingetroffene Sendung zu sehr billigen Preisen; ferner sämtliche **Kurzwaaren-Artikel** billigt.

Louis Voit, Hof-Posamentier,
Kaiserstraße 128.

3.1.

Prof. Dr. med. G. Jäger's
Neuer Normal-
Hosenträger



Rein wollen.
PerPaar M. 3.

Glacé-Handschuhe
für Herren, nur vorzügliche Qualitäten,
Hosenträger aller Systeme,
Cravatten in großer Auswahl
3.2. empfiehlt
Eugen Dahlemann,
W. Finckh's Nachfolger,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.



R. Stellberger's Fußbodenlache,

unübertroffen an Glanz, Haltbarkeit und Deckkraft,

sind hier zu haben bei:

- Herren **Mutschler & Pfanz**, Belfortstraße 7,
- Herrn **Eug. Carlein**, Hirschstraße 29,
- " **Rob. Fröh** Wittwe, Kaiserstraße 229,
- " **Adolf Hofherr**, Ecke der Herren- und Blumenstraße,
- " **Leop. Laub** Wittwe, Ritterstraße 11,
- " **Emil Richter**, Jähringerstraße 77,
- " **Fr. Reich**, Ecke der Kaiser- und Hasanenstraße,
- " **Wendelin Grimm**, Kaiserstraße 19,
- " **Chr. Hertle**, Ecke der Waldborn- und Jähringerstraße,
- " **Gust. Vitz**, große Spitalstraße 1,
- " **Gust. Bronner**, Ecke der Wilhelm- und Bahnhofstraße,
- " **J. Sessel**, Marienstraße 2,
- " **W. Wiesner**, Marienstraße 9,
- " **A. Landmann**, Werderstraße 61,
- " **Jean Wieder**, Luisenstraße 45,
- " **Rud. Wolfmüller**, Augartenstraße 47,
- " **Ernst Deuble**, Augartenstraße
sowie in der **Fabrik**, Augartenstraße 21.
Im Stadttheil **Mühlburg** bei
" **A. Imbery** Wittwe, Rheinstraße 18.

3.1.

Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein.

Berlin. Gegründet 1875. **Stuttgart.**
Juristische Person. — Staatsüberaufsicht. **Generaldirection:**
Anhaltstrasse 14. **Umlandstrasse 5.**

Abtheilung für Unfall-Versicherung.

A. Versicherung selbständiger Personen. Für Beamte, Kaufleute, Fabrikanten, Rentiers etc. sind Versicherungen bis zu 100000 M für den Todes- und Invaliditätsfall und bis zu 20 M täglicher Entschädigung bei vorübergehender Erwerbsunfähigkeit zulässig. — Die günstigsten Bedingungen werden eingeräumt und eine durchaus ooulante Entschädigung zugesichert.

B. Arbeiterversicherung. Einzelversicherungen bis zum Betrag von 9000 M für den Todes- und Invaliditätsfall und bis zu 5 M täglicher Entschädigung bei vorübergehender Erwerbsunfähigkeit. — Diesem Versicherungszweig wird eine besondere Sorgfalt gewidmet und ernstlich gesucht, das Wohl der Arbeiter durch dieselbe zu fördern.

C. Arbeiter-Collectivversicherung, eingeführt für diejenigen Arbeitgeber, welche nichtversicherungspflichtige Arbeiter beschäftigen, oder welche letzteren, auch wenn sie versicherungspflichtig sind, insbesondere verheiratheten Arbeitern, eine besondere Vergünstigung zuführen oder ihren Arbeitern es ermöglichen wollen, sich durch Bezahlung einer kleinen Prämie gemeinschaftlich einen Schutz gegen diejenigen Unfälle zu sichern, welche außerhalb der Betriebstätigkeit eintreten und deshalb von den Berufsgenossenschaften nicht entschädigt werden. Auch für Arbeitgeber, welche die Lasten, die ihnen der §. 5 des Unfallversicherungsgesetzes auflegt, einer Versicherungsgesellschaft übertragen wollen.

Am 1. Januar 1890 bestanden in sämtlichen Abtheilungen des Vereins 60096 Versicherungen. An Entschädigungen wurden bis dahin ausbezahlt M. 3596040. 70 M Prospekte und Versicherungsbedingungen werden sowohl von der Direction als sämtlichen Vertretern des Vereins gerne gratis abgegeben.

Zur Gewinnung von Mitgliedern werden in allen Städten weitere Agenturen errichtet und wollen sich Bewerber dieserhalb gest. an die **Generaldirection** wenden.

Die Generalagentur Karlsruhe:
C. Reimig, Douglasstraße 2.

44.



Kaiser-Panorama.

Kaiserstraße 99.

Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf.

Abonnements 5 Reisen 1 M.

Diese Woche:

Herrenchiemsee.

I. Cyclus

der Prachtschlösser König Ludwigs II. von Bayern.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 12. März l. J. gnädigst geruht, den Dr. phil. Rudolf G. Brünnow in Heidelberg zum außerordentlichen Professor der orientalischen Philologie an der Universität Heidelberg zu ernennen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 24. d. M. ist Folgendes bestimmt:

Stab der 56. Infanterie-Brigade:

v. Lindeiner gen. v. Bildau, Generalmajor und Kommandeur der 56. Infanterie-Brigade, unter Beförderung zum Generalleutnant, zu den Offizieren von der Armee versetzt.

1. Bad. Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109:

v. d. Esch, Secondelieutenant, zum Premierlieutenant befördert.

2. Bad. Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm I. Nr. 110:
v. Wallzeweck, Oberst und Regimentskommandeur, unter Verleihung des Charakters als Generalmajor, zu den Offizieren von der Armee versetzt;
Westermann und Dloff, Portepesfähnriche, zu Secondelieutenants befördert.

3. Bad. Infanterie-Regiment Nr. 111:

Sirchner, Unteroffizier, zum Portepesfähnrich befördert.

5. Bad. Infanterie-Regiment Nr. 113:

v. Finem, Premierlieutenant, zum Hauptmann und Kompagnieführer befördert;
Müller, Secondelieutenant, kommandirt bei der Unteroffiziersvorschule in Weilburg, zum Premierlieutenant befördert.

6. Bad. Infanterie-Regiment Kaiser Friedrich III. Nr. 114:
Beckhaus, Major, wird mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubnis zum Tragen der Regimentsuniform mit den bestimmungsmäßigen Abzeichen zur Disposition gestellt unter Verleihung des Rothen Adler Ordens 4. Klasse;
Gmmerich, charakterisirter Portepesfähnrich, zum Portepesfähnrich befördert.

Kurmärkisches Dragoner-Regiment Nr. 14:

Mühlboffer, Portepesfähnrich, zum Secondelieutenant befördert.

1. Bad. Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14:

v. Berg und Frhr. v. Red, Unteroffiziere, zu Portepesfähnrichen befördert;
Gosrau, Stadtrumpeter, den Titel „Militärmusikdirigent“ verliehen.

Landwehr-Bezirk Rodbach:

Schröder, Hauptmann und Bezirksoffizier, den Charakter als Major verliehen.

Landwehr-Bezirk Heidelberg:

Jungmann, Hauptmann von der Infanterie 1. Aufgebots, der Abschied mit der Erlaubnis zum Tragen der Landwehr-Armeeuniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.

Landwehr-Bezirk Rastatt:

Lamey, Secondelieutenant von der Reserve des 2. Bad. Dragoner-Regiments Nr. 21, zum Premierlieutenant —
Güllich, Bataillonchef, zum Secondelieutenant der Reserve des Westfälischen Dragoner-Regiments Nr. 7 befördert.

Landwehr-Bezirk Offenburg:

Heidlauff, Secondelieutenant von der Kavallerie 1. Aufgebots, zum Premierlieutenant befördert.

Landwehr-Bezirk Ettenbach:

Burd und Rieger, Bataillonchef, zu Secondelieutenants der Reserve des Infanterie-Regiments Graf Barfuß (4. Westfäl.) Nr. 17 —

Thumann, Bataillonchef, zum Secondelieutenant der Reserve des hannoverschen Fusaren-Regiments Nr. 15 —

Böling, Secondelieutenant von der Feld-Artillerie 2. Aufgebots, zum Premierlieutenant befördert.

Durch Verfügung des Königl. Kriegsministeriums vom 19. d. M. ist der Regierungsbaumeister Schwenk zum Garnisonbauinspektor in Karlsruhe ernannt.

(Schluß folgt.)

Grösste Auswahl der Residenz.

Herren- und Knaben-Kleider-Fabrik.

N. Breitbarth, Karlsruhe, Kaiser- u. Lammstraßen-Ecke.

Mein Lager in fertigen Herren- und Knaben-Kleidern ist vom allerbilligsten bis zum hochfeinsten Genre in allergrößter Auswahl zu den anerkannt billigsten Preisen ausgestattet.

Billigste Einkaufsquelle Karlsruhe's.

Brennholz

(Fein Abfallholz),

Is tannen, fein gespalten liefern prompt frei in's Haus

Mark 1.55 per Centner

Duplerry & Pelle.

Bestellungen nimmt Herr **Fr. Klett** (Graviranstalt), Kaiserstraße 62, am Marktplatz, entgegen. 120,9.

Kohlen billigt.

Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise innigster Theilnahme an dem so schmerzlichen Verluste unseres unvergesslichen, nun in Gott ruhenden Sohnes und Bruders

Hermann

sprechen wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank aus.

Karlsruhe, den 27. März 1890.

Arthur Blaile, Großh. Revisor.
Wilhelmine Blaile, geb. Einsmann.
Arthur Blaile.
Joseph Blaile.
Ludwig Blaile.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Verluste unseres nun in Gott ruhenden Vaters, Großvaters, Bruders und Schwagers

Adolf Nölcke, Sattlermeister,

sowie für die zahlreiche Leichenbegleitung, namentlich auch von Seiten des verehrlichen Feuerwehrcorps, und die reichen Blumen-spenden sprechen wir hiermit unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Karlsruhe, den 27. März 1890.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Strauss-Kramer's grösstes Etablissement für Damenhüte



bietet die
grösste Auswahl
in
Damen-Hüten
bei anerkannt billigsten
Preisen.
Modell-Ausstellung
eröffnet.

KARL RICHARDSS' R. 22. KARLSRUHE 165

Fremde
übernachten hier vom 26. bis 27. März.
Bahnhofhotel. Raab, pr. Arzt m. Frau v. Blüthenheim (Pfalz). Hölzle u. Spranger, Fabr. v. München. Rosenheim, Versicherungsinsp. v. Frankfurt. Pezold, Kfm. v. Eodinau. Kittel, Kfm. v. Rheyl. Steiner, Kfm. v. Ulm. Mosetter, Kfm. v. Gengenbach. Romang, Kfm. v. Göttingen. Nerr, Kfm. v. Hildes. Sieber, Kfm. v. Würzburg. Herburger, Kfm. v. Stuttgart.
Bratwurfiglöckle. Karzer, Hufschmied v. Straßburg. Reichert u. Ritter, Kfm. v. Freiburg. Müller, Kfm. v. Großsachsen. Holzbed, Kfm. v. Stuttgart.
Darmstädter Hof. Kenede, Kaufm. v. Dresden. Danzel, Hotelier v. Meh. Braun, Mühlenbes. v. Dypennau. Bergmeister, Restaurateur v. Mannheim. Kist, Priv. v. Hamburg.
Erbrünen. Dehm, Hauptm. von Ludwigsburg. v. Schmidt, Oberfleut. u. Regiments Kommandeur v. Köstlich. Frhr. v. Buel m. Fam. u. Jungfer v. Mannheim. Dr. Bonnè, Amtsrichter von Meßkirch. Stern, Pfarter m. Tochter v. Well. Dr. Löwenfeld v. Berlin. Frau Kriemler m. Tochter u. Jungfer v. Vittoria. Böhm, Fabr. v. Hanau. Gdert, Kfm. v. Dörfen. Schmid, Kfm. v. Mainz. Dr. Lippe, Richters u. Sinn, Kfm. v. Frankfurt.
Seitz. Dr. Bumüller v. Schelbenhardt (Pfalz). Reichert, Fabr. v. Stuttgart. Bächner, Rechtspraf. v. Heilberg. Fichtelberger, Fabr. u. Dreysfuß, Kfm. v. Freiburg. Koblenzer u. Birnstiel, Kfm. v. Köln. Born, Kfm. v. Wolfegg. Uhde u. Streich, Kfm. v. Berlin. Keim u. Baumeister, Kfm. v. Ludwigsburg. Berger, Kfm. m. Frau v. Mainz. Kocher, Kfm. v. Gmünd. Lasse und Wadwig, Kfm. v. Dresden. Kleinert, Kfm. v. Göttingen. Kahn u. Horn, Kfm. v. Mannheim. Schweißhardt, Kfm. v. Lahr. Pecht, Kfm. v. Prag. Klein, Kfm. v. Wermelskirchen. Hengel, Oekonom v. Hörden.
Goldener Adler. Dr. Obzeit v. Prag. Thierer, Kfm. v. Ulm. Mader, Kfm. v. Würzburg. Stein u. Meyer, Kfm. v. Frankfurt.
Grüner Hof. Kast, Kfm. v. Ulm. Hüllenwarth, Kfm. v. Fröschweiler. Frankfurter, Kfm. v. Stuttgart. Dittmar, Kfm. v. Badnang. Nachapf, Kfm. v. Augsburg. Gidsorn, Kfm. v. Bettmaringen. Maler, Kfm. v. Bretten. Reichert, Kfm. v. Bingen. Müller, Holzhdler. v. Lembach.
Hotel Germania. Graf Korff m. Frau v. Wiesbaden. Graf Duabitz-Jény a. Bayern. Schall, Rent. m. Frau u. Dieners. v. New-York. Frhr. v. Stöffer. Brem. Leut. m. Fam. u. Dieners. Herzel u. Herz, Kfm. v. Berlin. Cronbügel-Kollenbusch, Priv. u. Ley,

Kfm. v. Köln. Rabgel, Fabr. u. Dülten, Kfm. von Hamburg. Cronenberger, Priv. v. Lüdenscheid. Obering, Fabrldes. v. Urdingen. Cohen, Kfm. v. Stettin. Herrmann, Kfm. v. Frankfurt. Brand, Kfm. v. Potsdam. Beck, Kfm. v. Hannover. Hermann, Kfm. v. München.
Hotel Große. Engler, Gutsbesitzer von Besberg. Gröhen, Mech. Lindheimer, Bruntz, Gelehrter und Gläser, Kfm. v. Frankfurt. Jmlin, Landesstierarzt, u. Koch, Thierarzt v. Straßburg. Benker, Fabr. Direkt. v. Metlach. Frau Wolf v. Reichenau. Lehner, Gutsbes. v. Miersdorf. Dohmen, Kfm. v. Köln. Hammer Schmidt, Kfm. v. Unna. Popper, Kfm. v. Gotha. Kagenmeyer, Kfm. v. Freiburg. Steiger, Kfm. v. Steinen. Wallrath, Kfm. v. Erfurt. Lesdore, Kfm. v. Wien.
Hotel Luz. Deltz, Kfm. v. Mainz. Rosenthal, Kfm. v. Hechingen. Marsé, Kaufm. v. Sandhausen. Stern, Kfm. v. Zweibrücken. Riegel, Apoth. v. Wehr. Konrad, Apoth. v. Kirchbach. Dagemann, Ingen. von Pforzheim. Koch, Mathematiker v. Heilberg. Biershalter, Insp. m. Fam. v. Basel. Oberndorfer, Deyhle u. Günter, Kfm. v. Stuttgart. Vogel, Kfm. v. Darmstadt. Heuberger, Kfm. v. Neutlingen. Wertheim, Adler u. Garde, Kfm. v. Mannheim. Kuit, Kfm. m. Sohn v. Rothenburg. Dreysfuß, Kfm. v. Gernsbach.
Hotel Stoffleth. Fehrenbach, Kfm. v. Waldkirch. Hammerschmidt u. Rau, Kfm. v. Hanau. Behrie, Kfm. v. Renschen. Emmel, Kfm. v. Mannheim. Langenbach, Kunstmühlbes. m. Frau v. Gernsbach. Hörler, Fabr. Dir. v. Worms.
Hotel Tannhäuser. Benz, Buchhdler. v. Stuttgart. Kern, Kaufm. v. Ulm. Almann, Kaufm. v. Herford. Serauer, Kfm. v. Emmendingen. Wagner, Kfm. v. Frankfurt. Klagemann, Kfm. v. Dresden. Rupp, Kfm. v. Berlin.
Hotel Viktoria. Borowiner, Kfm. v. Grefeld. Godeler, Kfm. v. Neutlingen. Schröter, Kfm. v. Wien. Habermann u. Wagner, Kfm. u. v. Gafner, Priv. von Berlin. Lemmel, Kfm. v. Straßburg. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Haas, Kfm. u. Bäuerle, Direkt. v. Stuttgart. Ahler, Kfm. u. Dr. Rapp, Rechtsanwalt v. Frankfurt. Salm, Kfm. v. Landau. Rau, Kfm. v. Chemnitz. Vesser, Kfm. v. Dreierode. Blüfinger, Ing. v. Mainz. Salomon, Rent. v. London.
König von Preußen. Etchler, Diefermstr. von Frankfurt. Mehger, Kfm. m. Frau v. Bruchsal. Kramer m. Frau v. Untergrombach. Bodamer u. Schönhaier, Holzhdler. v. Schwann. Watter, Drechsler von Wien. Blalber, Tapezier v. Niederelschedorf. Wagner, Handelsmann v. Sternenseld. Brünner, Hufbeschlaglehrer von Lauderelschedorf. Gröhl, Obstbaumzüchter v. Redargerach.

König von Württemberg. Sängergesellschaft Kösch v. Mannheim. Kronauer, Reif. von Freiburg. Hundt, Kapellmstr. v. Schwözingen. Concertgesellschaft Forst v. Düsseldorf. Tönnies, Reif. v. Worms. Selb, Glaser m. Frau v. Stuttgart.
Markgräfler Hof. Gaer, Priv. von Göttingen. J. Walder u. Frau Walder, Hble., u. Werner, Priv. v. Pforzheim. Renner, Schreiner v. Dülten.
Nothes Haus. Burgh, Hotelier m. Sohn von Hanau. Dr. Roster u. Dr. Gofner, Stabsärzte von Rastatt. Grunlich, Prof. v. Laube: bischofsheim. Baron Menglinger v. Wien. Korn, Cand. med. v. Pforzheim. Scharff, Cand. med. von Heidelberg. Frk. Baumbach, Priv. v. London. Kroyse, Kfm. v. Berlin. Straub, Kfm. v. Freiburg. Zeisner, Kfm. v. Mannheim.
Schwarzer Adler. Währing, Kfm. v. Herode. Gdert, Kfm. v. Mannheim. Balz, Kfm. v. Würzburg. Held, Kfm. v. Hamburg. Renn, Kaufm. v. Stuttgart. Brau, Kfm. v. Frankfurt. Wähler, Kfm. v. Lahr.

Lageordnung
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

II. Strafkammer.

Freitag den 28. März, Vormittags 8 1/2 Uhr:
J. u. S. gegen August Seidensticker von Hannover, wegen Majestätsbeleidigung.
J. u. S. gegen Ernst Bachmann von Durlach, wegen Verbrechen gegen § 176 St.G.B.
J. u. S. gegen Heinrich Hermann von Grünwelterobach, wegen Körperverletzung.
J. u. S. gegen Mathäus Fröscher von Dettlingen, wegen Diebstahl.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 28. März	Abendgottesdienst	6 1/2 Uhr.
Samstag den 29. März	Morgengottesdienst	7 30
	Hauptgottesdienst	9 30
	Jugendgottesdienst	3
	Sabbath-Ausgang	7 10

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 28. März	Sabbath-Anfang	8 Uhr.
Samstag den 29. März	Morgengottesdienst	8
	Preigt	9 30
	Nachmittagsgottesdienst	4 30
	Sabbath-Ausgang	7 10
An Werktagen	Morgengottesdienst	6 30
	Nachmittagsgottesdienst	5 30

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.